

Eine Ausbildung zum Hartz IV Empfänger

Beitrag von „chilipaprika“ vom 15. Februar 2013 17:53

überspitzt gesagt: der Staat wird nicht für dich bezahlen.

3 Szenarien:

1) du bist Lehrer, juhu, Plan erreicht.

2) du kriegst keine Stelle, wirst Pizzabäcker, Taxifahrer oder Erzieher aus eigenem Antrieb und eigener Motivation: der Staat hat nichts damit zu tun

3) du bist arbeitslos / arbeitssuchend: der Staat hat hochqualifizierte Arbeitsanbieter auf dem Markt und kann mit denen (fast) alles machen, was er will, Danke Hartz-Gesetze. Also wirst du eben Pizzabäcker aus Zwang. oder Call-Center-Agent.

Klar könnte der Staat die Kosten minimieren, indem er sagt, dass du nicht studieren darfst. Es würde aber gegen alle Ziele verstoßen, mehr Akademiker zu produzieren. und gegen die freie Berufswahl.

und da der Staat eben ganz viele Akademiker will, gibt er den Unis eine Geldpauschale und will dafür möglichst viele Uni-Plätze haben. Mit diesem Geld lassen sich aber nur Studienplätze in den Geistes- und Sozialwissenschaften schaffen, weil sie die kostengünstigen sind. Ein Musikstudienplatz kostet mehr als 20 mal mehr Kapazität (also auch Geld) als ein Deutsch-Studienplatz. Ein Physik-Studienplatz fast soviel wie Musik-Platz.

und ich rede ausschliesslich von Lehramtsstudienplätze.

Chili